

Der Schwärzer-Verein...
Der Schwärzer-Verein...
Der Schwärzer-Verein...

Umrufen im Heere?
Was im 22. März...
Was im 22. März...

Amerika vor dem Krieg.
Der Gang der Dinge...
Der Gang der Dinge...

Frankzösische Regierungserklärungen.
Im der französische...
Im der französische...

Barum China mit Deutschland brach.
Am 22. März...
Am 22. März...

Stellungnahme der Organisationen.
Eine außerordentliche...
Eine außerordentliche...

Aus der Partei.
Stellungnahme der...
Stellungnahme der...

Stellungnahme der Organisationen.
Eine außerordentliche...
Eine außerordentliche...

Aus der Partei.
Stellungnahme der...
Stellungnahme der...

Stellungnahme der Organisationen.
Eine außerordentliche...
Eine außerordentliche...

Landtag.

Aus dem Preussischen Abgeordnetenhaus.
Das Abgeordnetenhaus...
Das Abgeordnetenhaus...

Bei der Beratung der Feuerungsulagen.
Schmitt man dem...
Schmitt man dem...

Bei der Beratung der Feuerungsulagen.
Schmitt man dem...
Schmitt man dem...

Bei der Beratung der Feuerungsulagen.
Schmitt man dem...
Schmitt man dem...

Politische Uebersicht.

Herabsetzung von Mindeststrafen des Militärstrafgesetzbuches.
Die Regierung hat...
Die Regierung hat...

Die Kobleksteuer.
Der Hauptzweck...
Der Hauptzweck...

Das Abgeordnetenhaus überwiegt am Donnerstag.
Die Einlage der...
Die Einlage der...

Deutscher Reichstag.

89. Sitzung, Donnerstag, den 22. März, nachmittags 1 Uhr.
Die zweite Beratung...
Die zweite Beratung...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Abg. Schulz-Erurt (Soz.):
Das die Initiative...
Das die Initiative...

Walhalla - Theater.
Am 9. Uhr.
„Blatzheim“
der Meister des Köhler Humors.
„Eine Leutnantswohnung“.
Nur noch einige Tage!
Sonntag, nachmittags 1/4 Uhr:
Familien- u. Jugend-Vorstellung
Gollig auf Urlaub.
Kleine Preise: 45, 75, 1.25, 1.50, Kinder 10, 20, 30, 50.
Alle Plätze, 1. Rang und Saal nummeriert.
Kasse 10-1/2 und 4-6 Uhr.

Volkspark Burgstr. 27.
Morgen, Sonnabend, 24. März 1917,
abends 8 Uhr:
Grosser bunter Abend
angeführt von den Vortragssängern
Altmann und Jecht.
Morgen, Sonnabend, **Kegel-Abend.**
Die Gesellschaft.
4590

Apollo - Theater.
Täglich Punkt 8 Uhr:
Hartstein
in seiner vornehmsten und besten Schöpfung:
Der lustige Witwer.
Vorher: 4565
Das neue, elegante Programm!
Freitag, den 30. März 1917:
Letzter Hartstein-Abend.

R. Lange's Lichtspielhaus, Ammendorf.
1110
Sonnabend und Sonntag:
Abend: **Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht.** Lebensbild in 3 Akten.
Stadt-Theater Halle
Direktion: Leopold Sachse.
Sonnabend den 24. März 1917:
Carmen.
Oper in 4 Aufzügen von Georges Bizet.
Sonntag den 25. März 1917, nachmittags:
Die verlorene Tochter.
Abends: 4562
Erfolgsführung: Ariadne auf Naxos.
Thalia-Theater.
Sonntag den 25. März 1917:
König d. Stadttheater, „Veronika“
„Heimat“
Schauspiel v. Sudermann. 4579

Handbuch der Dreherei.
Dasselbe ist durchgearbeitet, mit reichem Inhalt vermehrt und mit über 455 Abbildungen, 166 Tabellen, 1500 Berechnungen und Formeln versehen.
Gebunden: Preis 6.00 RM.
Helm-Verlag
Sollsbuchhandlung, Halle a. d. S., Post 4244.

Bio
Gr. Ulrichstr. 57.
24. - 27. März
Erna Morenas
Meisterwerk:
Das Ende eines Traumes.
Tragödie in 4 Akten.
Praktische, preiswerte
Konfirmanden-Geschenke.
G. Liebermann,
Geiststrasse 42.
Abbruch
Merseburg, am Neumarkter, ft. Hertels Papiermühle
20000 gute Dachziegel
wegen Räumung des Platzes sofort zu verkaufen. 8 - 12, 2 - 4.
1711 G. Lindner.
2 habe Bettstellen mit Matrize, Sofas, Chaiselongues, verstellb. Betten, Tischvergnügen, Diplomat-, Schreib- u. Truhen, Schreibrüstung verkauft billig
Friedrich Peike, Geiststrasse 25.
Parasolbatterien empfangen Volksbuchhandl.

Frühjahrs-Neuheiten
in
Herren- und Knaben-Kleidung
Die Leistungsfähigkeit dieser Abteilung liegt im vorjährigen günstigen Einkauf. Unsere Läger sind jetzt bedeutend grösser als in Friedenszeiten und bieten wir deshalb eine **unerreichte Auswahl** in geschmackvollen und haltbaren Kleidungsstücken.

Farbige Herren - Anzüge von 28.00 an.	Farbige Knaben - Sport - Anzüge von 15.00 an.
Herren - Paletots von 34.00 an.	Knaben - Jackett-Anzüge von 14.00 an.
Sport - Paletots von 35.00 an.	Knaben - Sport - Paletots von 24.00 an.

Elegante Mass - Anfertigung
in erstklassiger Verarbeitung unter Garantie für tadellose Passform.

S. WEISS Leipzigerstr. 105/6 Ecke Markt. 4554

Zur Schulanfang:
Schul-Tornister für Knaben und Mädchen, Scherentischen, Schiefertische, Schiefertafeln, Schreibmaschinen, Schreibbretter, Schreibblätter, Schreibfedern, Schreibstifte, Schreibpfeiler, Schreibtaschen, Schreibkapseln, Schreibkugeln, Schreibknöpfe, Schreibringe, Schreibrollen, Schreibstempel, Schreibwägen, Schreibstühle, Schreibbänke, Schreibpulte, Schreibschreibe, Schreibmaschinen, Schreibbretter, Schreibblätter, Schreibfedern, Schreibstifte, Schreibpfeiler, Schreibtaschen, Schreibkapseln, Schreibkugeln, Schreibknöpfe, Schreibringe, Schreibrollen, Schreibstempel, Schreibwägen, Schreibstühle, Schreibbänke, Schreibpulte, Schreibschreibe.
Albin Hentze
Mitgl. des Rabatt-Opas-Vereins.
24 Schmeerstr. 24.
Schulbücher aller Art empfiehlt die **Volksbuchhandlung, Halle a. d. S., Post 4244.**

Haltbare Schulranzen
wirkl. gute Sacharbeit mit kräftigen Lederriemen. Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Hch. Krasemann,
nur Schmeerstr. 16 4575

Johannes Thurm
Sonnabend Str. 1001 bis 2000.

Familien-Nachrichten.
Deutscher Banarbeiter-Verband, Zweigverein Halle.

Nachruf.
Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß am 3. März unter langjährig. Mitglied der Banarbeiter und Junalide
Julius Kloppe
im Alter von 75 Jahren verstorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Ortsverwaltung.

2 habe Bettstellen mit Matrize, Sofas, Chaiselongues, verstellb. Betten, Tischvergnügen, Diplomat-, Schreib- u. Truhen, Schreibrüstung verkauft billig
Friedrich Peike, Geiststrasse 25.
Parasolbatterien empfangen Volksbuchhandl.

Neuheit! D. R. G.-M. 588225. **Neuheit!**
Ermittelung der Wechselräder bei Gang-Millimeter und Modulgewinden
ohne zu rechnen, für Drehbänke mit Bettstempel von 2, 3 u. 4 Gang auf 1" engl. Preis 1 Mark. Porto nach auswärts 5 Pfg.
Zu bestellen durch die **Volksbuchhandlung,** Halle a. d. S., Post 4244.

Zigarren, Zigaretten, Tabake
in allen Preislagen empfiehlt
Otto Ackermann
J. Schneider Nachf., Reesenerstr. 23 (Ecke Wolfstrasse).

Amtliche Bekanntmachungen.
Auf Grund der Bundesstaatsverordnung vom 25. Sept. / 4. Nov. 1915 wird der Verkauf der der Stadt überlieferten **Flugscheite** wie folgt geregelt:
Der Verkauf beginnt am Freitag den 23. März 1917, nachmittags 4 Uhr, und findet in nachstehenden Verkaufsstellen statt: Dampfheizerei Nordzie, Hr. Krabner, Weißer & Sohle, Neumarktschloß, G. Schmal, M. Banziger, R. Schmal, G. Baurner.
Für jede Verion eines **Danzhaltes** kann ca. 1/2 Pfund Flugscheite abgegeben werden.
Die Verkäufer haben gemäß der Verordnung des Magistrats vom 28. Juni 1916 den **Schutzhaken F (Flugscheite)**, das entsprechende Gewicht der Flugscheite und das Datum unter **Numbr C** des Lebensmittelscheines mit **Zinte** oder angezeichnetem **Zintenschild** einzutragen und den **Stichtag** 10 des Warenbezugscheines **abzutrennen**. Verboten, an deren Schein sich der **Stichtag** 10 nicht mehr befindet, dürfen keine Flugscheite erhalten.
Die Verkaufspreise sind für große Flugscheite auf 0.90 M., für kleine Flugscheite auf 0.55 M., für große Flugscheite auf 1.25 M. für kleine Flugscheite auf 0.90 M., für große Flugscheite auf 2.00 M. und für Flugscheite auf 1.40 M. für das Pfund festgesetzt.
Die Verkäufer sind verpflichtet, die Marken zu Hunderten gesammelt im **Stadt-Gründeramt, Schmeerstr. 1 (Zentralpostamt)**, 2. Obergeschoß, binnen 8 Tagen, unter Angabe ihres **Verkaufsstandes**, abzugeben.
Zusammenfassungen werden gemäß der eingangs erwähnten Bundesstaatsverordnung befristet, auch kann die **Abgabe** des **Warenbezugscheines** bei der **Abgabe** des weiteren Verkaufs der flugscheitlichen **Flugscheite** erfolgen.
Halle 22. März 1917. Der Magistrat.

Vorteilhafte Herren- u. Knab.-Bekleidung
Herren-Anzüge aus schönen farb. Stoffen 35 42 51 62 M.
Jünglings-Anzüge 1. u. 2-reihig, mod. Farben 25 34 39 75 45 M.
Knaben-Anzüge in all. Fasson u. Ausstattung 8.85 10.75 15 18.75 21 24 M.
Im Kaufhaus H. Sikan, Leipzigerstrasse 37. 4571

Preiswert.
In grosser Auswahl: Damen-Korsetten bis Weite 96, 2.75 bis 12 M. X Damen-Handschuhe in Zwirn, Seide, Glase, alle Preislagen. X Strümpfe für Damen in Lammwolle, Flor, Seide, Paar 88 P bis 3.45 M. X Kinderstrümpfe, und Söckchen, grosse Menge in allen Größen. X Herrensocken, grau, schwarz, feinfarbig, Paar 88 P bis 3 M. X Herrenkragen, alle Fasson 50 P, 75 P, 95 P. X Damenhandtaschen 95 P bis 1.50 bis 7.50 M. X Stieker-Kopon, Stok, 60 P, 80 P, 1.25, 1.85 M. X Weiswaren jeder Art in großer Auswahl. X Damen- u. Kinder-Schürzen L. schwarz u. farbig, in guten, waschachten Qualitäten. X Damen-, Herren- u. Kinderhemden in Hemdenstach, Barchent, Trikot, den Verhältnissen entsprechend noch vorteilhaft.
Wolle, Stoffe, Blusen, Kleider, Kostüme, Mäntel, Anzüge, noch in reichler Auswahl.

Vorteilhafte Damen- u. Mädch.-Bekleidung
Damen-Kostüme schöne Ausfüh., gute Stoffe 35 48 58 88 128 M.
Damen-Mäntel jeder Art, in Bissenauswahl 19.75 26 38 58 86 M.
Kleider u. Mäntel für Mädchen, in all. GröÖ. und Preislagen.

Rathemark verkauft. Es wurde in der Nähe von zwei erdbebenden Eisenbahnhöfen auf dem hiesigen Bahnhof beabachtet; auch forderte eine Anschaffung verschiedener Nahrungsmittel anlage.

Weifenfeld. Saugungsleistung. Donnerstag früh 1/4 Uhr fuhr ein aus der Rammburger Richtung kommender Militärzug mit einem dem Güterbahnhof kommenden Karrenzug zusammen. Der Materialschub ist erheblich, da einige Wagen zertrümmert wurden. Glücklichverletzte sind Menschenleben nicht zu beklagen; ein Schaffner, der aus dem Zug ausgerichtet, über die Bahnhofsmauer kängelnden Gepäckwagen auf die Bahnhofsmauer wurde, trug eine unbedeutende Kopfverletzung davon. Da die Aufräumungsarbeiten sofort in Angriff genommen wurden und befristet sein werden, dürfte die Verkehrsbehinderung bald beseitigt sein. Angeblich

fall der Mannertreiber die Weiche überfahren und dadurch dem Unfall, bei dem sieben Wagen zertrümmert, verfuhrbar waren.

Merke!

Bei der Rettung des Enters und Leben gekommen ist die 18jährige Anna Schulte, die Tochter des Weibers in Ehrhinsdorf in der Mark. Als Schulte auf einem mit Holz beladenen Wagen durch das Dorf fuhr, wurden die Pferde scheu und gingen durch. Raschlich bemalte sich der oben auf der Ladung sitzende Mann, die Tiere zu bändigen, und bei dem rasenden Getöse mußte er eben Augenblick gewärtig sein, abzufallen und unter die Räder des Gefährtes zu ge-

raden. Als die beiden Köcher des Esel, die vorangegangenen waren, die Gefahr erkannten, in der ihr Rater schwerte, warf sich die 18jährige Anna Schulte mitten den Pferden entgegen. Es gelang dem Mädchen auch, die Fäden zu fassen, jedoch verlor ihre Kraft nicht aus, die Tiere anzuhalten. Anna Sch. wurde ungerissen und Pferde und Wagen gingen über sie hinweg. Das mutige Mädchen erlitt fo schwere innere und äußere Verletzungen, daß es nach einigen Stunden starb.

Schweres Postunfall auf der Elbe. Bei der Ueberfahrt von Radobitz nach Percauffa fippte auf der hochgehenden Elbe ein mit sieben Personen (fünf Soldaten, einem Lebrer und einem Gutsbesitzer) besetzter Kahn um. Alle sieben Personen erlitten. Lediglich dem Kahnführer gelang es, das Ufer zu erreichen.

Konsum-Verein für Ammendorf u. Umgeg.

(eingetr. Genossenschaft mit beschr. Haftung.)
 Sonntag, den 25. März, 1917, nachmittags 3/4 Uhr
 im Saale des Wirtshausbesizers in Burg in der Gne:
Ordentl. General-Versammlung.

Tagesordnung:
 1. Geschäfts- und Kassenbericht über das erste Halbjahr 1916/17.
 2. Antrag der Mitglieder nach § 16 des Statuts.
 3. Berichtlesen.
 Der Vorsitzende des Aufsichtsrates:
 Richard Friebl.
 *1871 — Eintritt nur gegen Besichtigung der Mitgliedskarte. —

Konsum- u. Spar-Genossenschaft f. d. Industrie-

e. G. Bezirk Bitterfeld. Sitz Holzweißig. e. G. S.
 m. b. H. **Bezirk Bitterfeld. Sitz Holzweißig. e. G. S.**
 Sonntag, den 25. März 1917, nachmittags 1/3 Uhr
 im Lokale des Herrn Schröder in Holzweißig:

Generalversammlung

Tages-Ordnung:
 1. Halbjahrsbericht.
 2. Resonno für die statutengemäß ausstehenden Aufsichtsrats-Mitglieder.
 3. Anträge der Mitglieder nach § 14 des Statuts.
 4. Geschäftsverhältnisse.
 Die Mitglieder werden ersucht, recht pünktlich zu erscheinen.
 *1700 Der Aufsichtsrat: Karl Brauns, Vorsitzender.

Frühjahr
1917

Die neuen Herren- und Knaben-Moden

in vollendeter Form und gediegener Machart
 noch zu vorteilhaften Preisen.

Grosse Vorräte in allen Abteilungen.
 Beste Gelegenheit, seinen Bedarf noch
 preiswerter zu decken.

Dornehme Mass-Anfertigung
 noch zu vorteilhaften Preisen.

Bauchwitz

Gegründet 1859. Halle a. d. S., Markt 4. Fernruf 2288.
 — Geschäftshaus für Herren- und Knaben-Moden. —

Vereins-Anzeiger

zur Veröffentlichung periodisch
 wiederkehrender
Veranstaltungen
 der geselligen, politischen und
 wirtschaftlichen Vereine im Ver-
 breitungsbereich.
 Erscheint jeden Dienstag und
 Freitag. Jahresbeitrag 3 Mark
 jede Seite.

Halle (Saale).

Arbeiter-Gänger-Chor.

Freitag den 23. März 1917,
 pünktlich abends 9 Uhr,
 im Volkspark:
Singestunde.

Amrechs Ständchenplansen werden
 von die Sängerführer erlitten,
 heute abend im Volkspark pünktlich
 zu erscheinen.

Frauen- u. Mädchenchor. Jeden
 Donnerstag um 8 1/2 Uhr im Volkspark:
Singestunde.

Turnverein „Fichte“

Turnstunden: Turnhalle Ober-
 Reinschule, Eing. Standesstr. 10.
 Männer-Abteilung: Dienstag und
 Freitag, abends 8-10 Uhr.
 Turnerkinnen-Abteilung: Mitt-
 woch, abends 8-10 Uhr.

Touristen-Ver. „Naturfreunde.“

Donnerstag den 22. März:
 Jahresversammlung im Volkspark.
 Sonntag den 25. März: Tages-
 tour nach Sandersleben, Gell-
 stedt, Ullrich: 4⁰⁰ vom Haupt-
 bahnhof. Kolken: 1.90 M. Fahrer: G.
 Kell.

Gekrönte Häupter.

- Zur Naturgeschichte des Absolutismus.**
 — Wäher sind erschienen: —
- Serie 1.
- Nr. 1. Katharina II. von Rußland.
 Nr. 2. August der Starke, Kurfürst von Sachsen,
 König von Polen.
 Nr. 3. Papst Alexander VI.
 Nr. 4. Karl Leopold von Preußen.
 Nr. 5. Ludwig XIV. von Frankreich.
- Serie 2.
- Nr. 6. Philipp II. von Spanien.
 Nr. 7. Friedrich Wilhelm II. von Preußen.
 Nr. 8. Heinrich VIII. von England.
 Nr. 9. Elisabeth von Rußland.
 Nr. 10. Louis Philippe von Frankreich.
- Serie 3.
- Nr. 11. Papst Julius II.
 Nr. 12. Friedrich H. von Preußen.
 Nr. 13. Gahgula.
 Nr. 14. Ludwig XV. von Frankreich.
 Nr. 15. Friedrich Wilhelm IV.
- Serie 4.
- Nr. 16. Johann der Schreckliche von Rußland.
 Nr. 17. Ferdinand, König von Neapel.
 Nr. 18. Isabella I. von Spanien.
 Nr. 19. Wilhelm II. von Preußen.
 Nr. 20. Nero.
- Serie 5.
- Nr. 21. Karl I. von England.
 Nr. 22. Karl Eugen von Würtemberg.
 Nr. 23. Rudolf II., Kaiser von Deutschland.
 Nr. 24. Christoph von Schweden.
 Nr. 25. Maria Theresia.
 Nr. 26. Leopold II. von Belgien.
- Die Serie in einem Band gebunden 1.60 M.
 Erhältlich in Heften à 20 Pf.
- Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung,
 Halle, Burg 42/44.

Amtliche Bekanntmachungen.

Diejenigen Anhaber von Kleinhandelsgeheimnissen, welche Bundes-
 listen eingereicht haben, werden aufgefordert, Montag den 26.
 Dienstag den 27. und Mittwoch den 28. März 1917 bei den von
 ihnen gewählten Großfirmen den in der nächsten Woche zum
 Verkauf gelangenden Reis und Kunsthonig abzugeben.
 Bekanntmachung über Regelung des Verkaufs erfolgt später.
 Halle, 23. März 1917. Der Magistrat.

In der Zahnklinik kommen heute und folgende Tage zum
 Verkauf: ganzer Pfeffer, das Paket 40 Pf., Milchpulver, das Paket
 30 Pf. und Klippich, das Pfund 2.20 M.

Diejenigen Haushalte, welche auf besonderen Wunsch
 Milch beziehen, sind von der Abgabe des Milchpapiers aus-
 geschlossen.
 Halle, den 23. März 1917. Der Magistrat.

Am Sonntag den 24. März 1917, vormittags von 8-1 Uhr,
 wird auf dem hiesigen Markte in der Zahnklinik und auf dem
 Schloßhofe auf die Nummern 9091-19 000 der Lebensmittelkarte
 Margarine verkauft. Auf den Kopf eines Haushaltes entfällt
 1/2 Pfund.
 Der Lebensmittelkarte ist vorzulegen. Der Preis beträgt
 für das Pfund 2 M.
 Das Publikum wird ersucht, abgegebene Geld bereit zu halten.
 Halle, den 23. März 1917. Der Magistrat.

4555

Gustav Uhlig,
 untere Leipzigerstr.,
 billige, gute Bezugsquelle
 in vorteilhaftesten
Musik-Instrumenten
 für unsere Krieger im Felde
 und Verwandten in der Heimat.
 Dauerhafte, rein abgestimmte
**Mund-Harmonikas,
 Mandolinen, Gitarren,
 Wiener Zieh-Harmonikas.**

Anfichts-Postkarten empfiehlt
 Die Volksbuchhandlung.

4578

Parteischriften empfiehlt
 Volksbuchhandlung.

Arbeitsmarkt

Tüchtige 4577

Büglerin

für unsere Wäsche - Anfert.
 bei hohem Lohn sofort ges.

Brummer & Benjamin
 Gr. Ulrichstr. 22-23.

Damenblusen

in Wolle, Seide, Samt, Wolle-
 stoffen, wirklich schöne Auswahl
 in allen Preislagen 2.66-28.00
 Markt in schwarz, weiß, farbig
 und gemultert. 4557
H. Eikan, Leipziger
 Straße 97.

Gaskoher

einfache Ausführungen, eigenes
 Fabrikat, noch billig zu verkaufen.
 Kurt Litzeneberg,
 Große Steinstraße 11, 4278

Mode-Zeitungen empfehlen die
 Volksbuchhandlung.

**Russ.-Blatt, Schreibe-
 schenke** 48 Pf., **Schloß,
 Preussische, Staatliche,
 Nationalanones, Banerische,
 Fürstliche große Har-
 schenke, Tumean-Gelegel,
 Wäherische Karte verkauft bill.**

Friedrich Pelleke,
 4569 Geilstraße 25.

Einsegnungs-

**Anzüge
 Kleider
 Wäsche**

noch zu vorteilhaften Preisen
 in grosser Auswahl.

Alex Michel
 MITGLIED DES RABAT-SPAR-VEREINS.

4556

Bierfahrer gesucht
 4556
 Nordorientstraße 2.
 141. Mädchen 2-3 Stb. verm. ge-
 sucht Brunswarte 30. p. 14560
 Kräftig, Arbeitsmädchen gesucht
 4564 Leipzigerstr. 7, Laden.

13 Jähr. Junge
 zum Aufräumen und Besorgen
 gesucht
 4561
Marz 23, prt.

Wir suchen **Brehna**
 zum 1. April für
 eine zuverlässige
Zeitungs-Trägerin
 Meldungen sind zu richten an den
Verlag des Volksblattes G. M.
 b. H.
 Halle, Burg 42/44.

**Maurer, Zimmerer
 und Arbeiter**

sofort gesucht. Näheres 4709
Bangeschäft W. Bode, Reilstr. 89.